

244610-2026 - Result

Germany – Hydraulic presses – PR1051357a (VV)

OJ S 70/2026 10/04/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. für das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS

Email: mike.beuthner@ikts.fraunhofer.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: PR1051357a (VV)

Description: In der Abteilung „Mobile Energiespeicher und Elektrochemie“ am Fraunhofer IKTS in Freiberg ist die Entwicklung von Prozessen für Festkörperbatterien eine zentrale Aufgabe. Festkörperbatterien gelten als Schlüsseltechnologie der nächsten Generation für mobile Energiespeicher, da sie höhere Energiedichten, verbesserte Sicherheit und längere Lebensdauern versprechen. Dazu sind bereits Anlagen für neuartige Prozessschritte entwickelt und aufgebaut worden, beispielsweise für die Herstellung von Elektroden und Separatoren. Außerdem wird aktuell eine Stapelanlage für das Aufeinanderstapeln der Batteriekomponenten zu Zellen installiert. Der nächste Prozessschritt umfasst das Laminieren bzw. Verdichten der gestapelten Zellen. Dieser Schritt ist von kritischer Bedeutung, da durch die Verdichtung bei erhöhter Temperatur die notwendigen Grenzflächenkontakte zwischen den festen Komponenten ausgebildet werden, die für die elektrochemische Funktion der Batterie essenziell sind. Für diesen Verdichtungsschritt soll eine warmisostatische Presse beschafft werden, die die für Festkörperbatterien notwendigen Druck- und Temperaturbereiche abdeckt und für den Forschungseinsatz in einem Technikum geeignet ist. Die Anlage soll sowohl für grundlegende Prozessentwicklung als auch für anwendungsorientierte Industrieprojekte eingesetzt werden. Darüber hinaus kann die Presse auch für angrenzende Forschungsgebiete verwendet werden, beispielsweise für das Verdichten sehr dicker Elektroden oder zum Auflaminieren dünner Metallfolien (Li oder Na) auf keramische Substrate. Projektspezifische Zahlungsbedingungen: Das Projekt endet am 31.12.2025. Bis zu dieser Frist müssen alle Mittel verausgabt sein. Nach Aufhebung des offenen Verfahrens (aufgrund keiner wertbaren und zuschlagsfähigen Angebote) wurde eine Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb initiiert und alle Bieter erneut zum Angebot aufgefordert.

Procedure identifier: d89b1add-e874-4ac2-af07-567e17f592b1

Previous notice: 586416-2025

Previous notice: 681940-2025

Internal identifier: PR1051357a (VV)

Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 42636100 Hydraulic presses

Additional classification (cpv): 42636000 Presses

2.1.2. Place of performance

Postal address: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. für das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS Winterbergstr. 28

Town: Dresden

Postcode: 01277

Country subdivision (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 375 000,00 EUR

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: PR1051357a (VV), A_4500910585

Description: In der Abteilung „Mobile Energiespeicher und Elektrochemie“ am Fraunhofer IKTS in Freiberg ist die Entwicklung von Prozessen für Festkörperbatterien eine zentrale Aufgabe. Festkörperbatterien gelten als Schlüsseltechnologie der nächsten Generation für mobile Energiespeicher, da sie höhere Energiedichten, verbesserte Sicherheit und längere Lebensdauern versprechen. Dazu sind bereits Anlagen für neuartige Prozessschritte entwickelt und aufgebaut worden, beispielsweise für die Herstellung von Elektroden und Separatoren. Außerdem wird aktuell eine Stapelanlage für das Aufeinanderstapeln der Batteriekomponenten zu Zellen installiert. Der nächste Prozessschritt umfasst das Laminieren bzw. Verdichten der gestapelten Zellen. Dieser Schritt ist von kritischer Bedeutung, da durch die Verdichtung bei erhöhter Temperatur die notwendigen Grenzflächenkontakte zwischen den festen Komponenten ausgebildet werden, die für die elektrochemische Funktion der Batterie essenziell sind. Für diesen Verdichtungsschritt soll eine warmisostatische Presse beschafft werden, die die für Festkörperbatterien notwendigen Druck- und Temperaturbereiche abdeckt und für den Forschungseinsatz in einem Technikum geeignet ist. Die Anlage soll sowohl für grundlegende Prozessentwicklung als auch für anwendungsorientierte Industrieprojekte eingesetzt werden. Darüber hinaus kann die Presse auch für angrenzende Forschungsgebiete verwendet werden, beispielsweise für das Verdichten sehr dicker Elektroden oder zum Auflaminieren dünner Metallfolien (Li oder Na) aufkeramische Substrate. Projektspezifische Zahlungsbedingungen: Das Projekt endet am 31.12.2025. Bis zu dieser Frist müssen alle Mittel verausgabt sein.

Festkörperbatterien gelten als Schlüsseltechnologie der nächsten Generation für mobile Energiespeicher, da sie höhere Energiedichten, verbesserte Sicherheit und längere Lebensdauern versprechen. Dazu sind bereits Anlagen für neuartige Prozessschritte entwickelt und aufgebaut worden, beispielsweise für die Herstellung von Elektroden und Separatoren. Außerdem wird aktuell eine Stapelanlage für das Aufeinanderstapeln der Batteriekomponenten zu Zellen installiert. Der nächste Prozessschritt umfasst das Laminieren bzw. Verdichten der gestapelten Zellen. Dieser Schritt ist von kritischer Bedeutung, da durch die Verdichtung bei erhöhter Temperatur die notwendigen Grenzflächenkontakte zwischen den festen Komponenten ausgebildet werden, die für die elektrochemische Funktion der Batterie essenziell sind. Für diesen Verdichtungsschritt soll eine warmisostatische Presse beschafft werden, die die für Festkörperbatterien notwendigen Druck- und Temperaturbereiche abdeckt und für den Forschungseinsatz in einem Technikum geeignet ist. Die Anlage soll sowohl für grundlegende Prozessentwicklung als auch für anwendungsorientierte Industrieprojekte eingesetzt werden. Darüber hinaus kann die Presse auch für angrenzende Forschungsgebiete verwendet werden, beispielsweise für das Verdichten sehr dicker Elektroden oder zum Auflaminieren dünner Metallfolien (Li oder Na) aufkeramische Substrate. Projektspezifische Zahlungsbedingungen: Das Projekt endet am 31.12.2025. Bis zu dieser Frist müssen alle Mittel verausgabt sein.

Festkörperbatterien gelten als Schlüsseltechnologie der nächsten Generation für mobile Energiespeicher, da sie höhere Energiedichten, verbesserte Sicherheit und längere Lebensdauern versprechen. Dazu sind bereits Anlagen für neuartige Prozessschritte entwickelt und aufgebaut worden, beispielsweise für die Herstellung von Elektroden und Separatoren. Außerdem wird aktuell eine Stapelanlage für das Aufeinanderstapeln der Batteriekomponenten zu Zellen installiert. Der nächste Prozessschritt umfasst das Laminieren bzw. Verdichten der gestapelten Zellen. Dieser Schritt ist von kritischer Bedeutung, da durch die Verdichtung bei erhöhter Temperatur die notwendigen Grenzflächenkontakte zwischen den festen Komponenten ausgebildet werden, die für die elektrochemische Funktion der Batterie essenziell sind. Für diesen Verdichtungsschritt soll eine warmisostatische Presse beschafft werden, die die für Festkörperbatterien notwendigen Druck- und Temperaturbereiche abdeckt und für den Forschungseinsatz in einem Technikum geeignet ist. Die Anlage soll sowohl für grundlegende Prozessentwicklung als auch für anwendungsorientierte Industrieprojekte eingesetzt werden. Darüber hinaus kann die Presse auch für angrenzende Forschungsgebiete verwendet werden, beispielsweise für das Verdichten sehr dicker Elektroden oder zum Auflaminieren dünner Metallfolien (Li oder Na) aufkeramische Substrate. Projektspezifische Zahlungsbedingungen: Das Projekt endet am 31.12.2025. Bis zu dieser Frist müssen alle Mittel verausgabt sein.

Festkörperbatterien gelten als Schlüsseltechnologie der nächsten Generation für mobile Energiespeicher, da sie höhere Energiedichten, verbesserte Sicherheit und längere Lebensdauern versprechen. Dazu sind bereits Anlagen für neuartige Prozessschritte entwickelt und aufgebaut worden, beispielsweise für die Herstellung von Elektroden und Separatoren. Außerdem wird aktuell eine Stapelanlage für das Aufeinanderstapeln der Batteriekomponenten zu Zellen installiert. Der nächste Prozessschritt umfasst das Laminieren bzw. Verdichten der gestapelten Zellen. Dieser Schritt ist von kritischer Bedeutung, da durch die Verdichtung bei erhöhter Temperatur die notwendigen Grenzflächenkontakte zwischen den festen Komponenten ausgebildet werden, die für die elektrochemische Funktion der Batterie essenziell sind. Für diesen Verdichtungsschritt soll eine warmisostatische Presse beschafft werden, die die für Festkörperbatterien notwendigen Druck- und Temperaturbereiche abdeckt und für den Forschungseinsatz in einem Technikum geeignet ist. Die Anlage soll sowohl für grundlegende Prozessentwicklung als auch für anwendungsorientierte Industrieprojekte eingesetzt werden. Darüber hinaus kann die Presse auch für angrenzende Forschungsgebiete verwendet werden, beispielsweise für das Verdichten sehr dicker Elektroden oder zum Auflaminieren dünner Metallfolien (Li oder Na) aufkeramische Substrate. Projektspezifische Zahlungsbedingungen: Das Projekt endet am 31.12.2025. Bis zu dieser Frist müssen alle Mittel verausgabt sein.

Internal identifier: PR1051357a (VV), A_4500910585

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 42636100 Hydraulic presses

Additional classification (cpv): 42636000 Presses

Quantity: 1 piece

5.1.2. Place of performance

Postal address: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V.,
IKTS Winterbergstr. 28
Town: Dresden
Postcode: 01277
Country subdivision (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 154 Days

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 375 000,00 EUR

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 586416-2025

Identifier of the part of the previous notice: 681940-2025

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: 50% Technische Ausführung (Qualität)

Description: 50% Technische Ausführung (Qualität)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: 50% Preis

Description: 50% Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes

Information about review deadlines: Rechtsbehelfe gemäß § 160 GWB: (1) Die

Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist (etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen) zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist (etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen) zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. für das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS

Organisation providing offline access to the procurement documents: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. für das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS

Organisation signing the contract: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. für das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 364 650,00 EUR

Direct award

:

Justification for direct award: Only irregular or unacceptable tenders were received in response to a previous notice. All and only those tenderers of the previous procedure which have satisfied the selection criteria, have not fulfilled the exclusion grounds and have satisfied formal requirements, were included in the negotiations

Other justification: Im Anschluss an eine vorherige Bekanntmachung (586416-2025, offenes Verfahren Aktenzeichen Referenznummer der Bekanntmachung: PR1051357, Bekanntmachung nach Aufhebung: 681940-2025, OJ S 199/2025 16/10/2025) sind nur nicht ordnungsgemäße bzw. ungeeignete Angebote eingegangen. Die Verhandlungen wurden ausschließlich mit all denjenigen Bietern geführt, die die Auswahlkriterien und die formalen Anforderungen erfüllt haben und auf die die Ausschlusskriterien nicht zutrafen.

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Quintus Technologies LLC

Tender:

Tender identifier: Angebot ANG_PR1051357a Final Offer Documents

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 364 650,00 EUR

The tender was ranked: no

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: PR1051357a_VV, A_4500910585

Title: PR1051357a_VV, A_4500910585

Date of the conclusion of the contract: 26/11/2025

Address of the contract: <https://quintustechnologies.com>

Organisation signing the contract: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. für das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS

6.1.4. Statistical information**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders from tenders registered in countries outside of the European Economic Area

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer

Number of tenders or requests to participate received: 0

8. Organisations

8.1. ORG-0004

Official name: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. für das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS

Registration number: 11924

Postal address: Winterbergstraße 28

Town: Dresden

Postcode: 01277

Country subdivision (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Country: Germany

Contact point: Herr Mike Beuthner

Email: mike.beuthner@ikts.fraunhofer.de

Telephone: +49 351 2553-7954

Internet address: <https://www.ikts.fraunhofer.de/>

Buyer profile: <https://www.ikts.fraunhofer.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation signing the contract

8.1. ORG-0005

Official name: Vergabekammern des Bundes

Registration number: 8a9abf74-0867-4e48-bcef-10abfc4391d2

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990
Fax: +49 2289499163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de/>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0006

Official name: Quintus Technologies LLC
Size of the economic operator: Large
Registration number: Duns # 079563475
Postal address: 8270 Green Meadows Drive North
Town: Lewis Center, Ohio
Postcode: 43035
Country: United States
Contact point: Sales
Email: mustafa_tuerkoglu@quintusteam.com
Telephone: +46 737532585

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0000

Official name: Publications Office of the European Union
Registration number: PUBL
Town: Luxembourg
Postcode: 2417
Country subdivision (NUTS): Luxembourg (LU000)
Country: Luxembourg
Email: ted@publications.europa.eu
Telephone: +352 29291
Internet address: <https://op.europa.eu>

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: de7f742d-b5fd-47f0-adff-d9eaef5120f3 - 01
Form type: Result
Notice type: Contract or concession award notice – standard regime
Notice subtype: 29
Notice dispatch date: 08/04/2026 16:21:09 (UTC+00:00) Western European Time, GMT
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 244610-2026
OJ S issue number: 70/2026
Publication date: 10/04/2026